

WER KANN MIR HELFEN?

**SIE SIND NICHT ALLEIN, VIELEN
DIENSTSTELLEN KÖNNEN IHNEN HELFEN:**

Für ein **GESPRÄCH**, eine **INFORMATION**,
eine **BERATUNG** (Unterkunft,
Rechtsberatung, soziale oder
psychologische Unterstützung, usw.).

0800 30 030 (24/7, kostenlos und anonym)
oder
Chat auf www.ecouteviolencesconjugales.be

BEI GEFAHR: Kontaktieren Sie die **Polizei**
unter der Nummer **101**
oder die **Rettungsdienste** unter
der Nummer **112**.

Écoute Violences Conjugales

0800 30 0 30

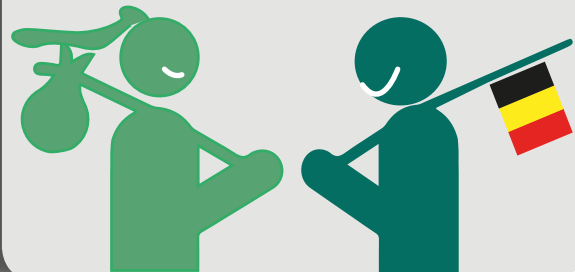
24/7 + GRATUIT + ANONYME

www.ecouteviolencesconjugales.be

Dieses Faltblatt ist nach dem Vorbild der Broschüre «*I am a migrant and victim of domestic violence. What are my rights?*» entstanden, die vom CIRE und der Brüsseler Verbandsplattform ESPER erstellt wurde.

MIGRANT/IN UND OPFER EHELICHER GEWALT

WAS SIND MEINE
RECHTE?



**SIE SIND NACH BELGIEN
GEKOMMEN, UM VON EINEM
MITGLIED IHRER FAMILIE
AUFGENOMMEN ZU WERDEN, UND
SIE SIND OPFER VON HÄUSLICHER
GEWALT GEWORDEN?**

Écoute Violences Conjugales

0800 30 0 30

24/7 + GRATUIT + ANONYME



WAS IST EHELICHE ODER HÄUSLICHE GEWALT?

EHELICHE ODER HÄUSLICHE GEWALT KANN UNTERSCHIEDLICHE FORMEN ANNEHMEN:

ADMINISTRATIV
mit der Wegnahme der Ausweispapiere oder der Rückkehr in das Herkunftsland drohen



FINANZIELL
jemanden ohne Geld, Essen, Heizung lassen



KÖRPERLICH
schlagen, stoßen, würgen



SEXUELL
Geschlechtsverkehr aufzwingen oder erzwingen



VERBAL
beleidigen, bedrohen



PSYCHOLOGISCH
bedrohen, einsperren, am Lernen und Arbeiten hindern, demütigen und erniedrigen



SIE UND IHRE KINDER HABEN RECHTE

Sie haben das Recht, **ohne Gewalt zu leben**. Eheliche oder häusliche Gewalt ist nach belgischem Recht strafbar.



Sie haben das Recht, **mit Menschen aus Ihrem Umfeld, die Ihnen helfen und Sie beraten können, darüber zu sprechen**: Ihre Familie, Ihr Arzt, das ONE (Dienst für Kind und Familie), die Schule der Kinder...



Sie haben auch **das Recht, den Notruf anzurufen und bei der Polizei Anzeige zu erstatten**.



Auch wenn Ihre Aufenthaltserlaubnis vom Zusammenleben mit Ihrem Mann, Ihrer Frau oder Ihrer Familie abhängt, haben Sie das Recht, **das Haus zu verlassen**.



Sammeln Sie Beweise für diese Gewalt und bewahren Sie diese auf: ärztliche Atteste, Polizeiberichte, Zeugenaussagen, Fotos, E-Mails, SMS, Aufnahmen...

Um Ihre **Aufenthaltserlaubnis** zu behalten, müssen Sie bestimmte Bedingungen erfüllen. Ein Anwalt oder spezialisierte Dienststellen können Sie begleiten.

